

# Zoologische Systematik II: Vögel

Peter A. Widmer



Karl-Heinz Volkmar

### 1. Frage

Die Jagd auf gewisse Vogelarten ist heutzutage bei uns ...\*

- a) notwendig.
- b) durchaus verantwortbar.
- c) unnötig und deshalb kategorisch abzulehnen.

### 2. Frage

Welche Vögel sind in der Schweiz ausnahmslos geschützt?\*

- a) Hühnervogel
- b) Tauben
- c) Schreitvögel
- d) Gänsevögel
- e) Greifvögel
- f) Sperlingsvögel
- g) Eulen

### 3. Frage

a) Die Hühnervögel werden in JAGEN IN DER SCHWEIZ unterteilt in ...\*

- a) Schwimmhühner und Tauchhühner.
- b) Fasane und Rebhühner.
- c) Glattfusshühner und Raufusshühner.
- d) Auerhühner und Birkhühner.

b) Welche sehr bekannte und jagdbare Hühnerart wird als nicht einheimisch eingestuft, obwohl sie schon vor dem Mittelalter aus Asien eingeführt wurde?\*

\_\_\_\_\_

### 4. Frage

Welche Aussagen über Wasservögel sind zutreffend?\*

- a) Sie verbringen nur einen kleinen Teil ihres Lebens auf dem Wasser schwimmend.
- b) Sie können unterschiedlichen Ordnungen und Familien angehören.
- c) Sie weisen bestimmte Gemeinsamkeiten im Körperbau auf.
- d) Sie haben bei uns keinerlei jagdliche Bedeutung.

### 5. Frage

a) Die Enten unterteilen wir in JAGEN IN DER SCHWEIZ in ...\*

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

b) Welche der obengenannten drei Gruppen weist die meisten Arten auf?

\_\_\_\_\_

c) Von welcher der obengenannten Gruppen kennen wir bei uns nur eine Art (die eidgenössisch geschützt ist)?\*

\_\_\_\_\_

### 6. Frage

a) Welche Taubenarten (drei) sind in der Schweiz jagdbar?\*

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

b) Welche Wildtaubenart ist erst um die Mitte des 20. Jahrhunderts in der Schweiz aufgetreten?\*

\_\_\_\_\_

### 7. Frage

Die Waldschnepfe ...\*

- a) ist ein gut getarnter Hühnervogel.
- b) ist der einzige Watvogel, der nicht an Gewässer gebunden ist.
- c) verfügt über einen ausgesprochen langen Schnabel (Stecker).
- d) brütet in Wildsträuchern.
- e) durchquert die Schweiz in grosser Zahl zur Zugzeit (Oktober bis Dezember sowie Februar/März).
- f) ist eidgenössisch geschützt.

### 8. Frage

a) Die Greifvögel werden klassischerweise unterteilt in ...\*

- a) Eulen, Habichtartige und Falkenartige.
- b) Habichtartige und Falkenartige.
- c) Käuze und Falken.
- d) Bussarde und Milane.

b) Der häufigste Greifvogel der Schweiz ist der ...\*

\_\_\_\_\_

c) Er gehört zur Familie der ...\*

\_\_\_\_\_



Gehören Elstern zu den Sperlingsvögeln?

Dieter Hopf

### 9. Frage

a) Eulen ...\*

- a) sind eine Familie der Greifvögel.
- b) bilden eine eigene Ordnung.
- c) sind auf die Nachtjagd spezialisierte Vögel.
- d) haben wenig lichtstarke Augen.
- e) verfügen über ein hervorragendes Gehör.
- f) töten ihre Beute sowohl mit dem Schnabel als auch mit den Krallen.
- g) sind eidgenössisch geschützt.

b) Die grösste unserer Eulen ist ...\*

\_\_\_\_\_

c) Die häufigste unserer Eulen ist ...\*

\_\_\_\_\_

### 10. Frage

Mit ca. 5700 Arten bilden die Sperlingsvögel die grösste Ordnung in der Klasse der Vögel. Welche der nachstehend genannten Vogelarten gehören zu ihnen?\*

- a) Rebhuhn
- b) Graureiher
- c) Silberreiher
- d) Alpendohle
- e) Eichelhäher
- f) Sperber
- g) Turmfalke
- h) Elster
- i) Kolkrabe
- j) Aaskrähe

Die Antworten finden Sie auf Seite 92.

Mit freundlicher Unterstützung der Jagd- und Fischereiverwalterkonferenz der Schweiz JFK-CSF-CCP. Die mit\* bezeichneten Fragen können mit dem Lehrmittel «JAGEN IN DER SCHWEIZ» ganz oder teilweise beantwortet werden.

## Jagen in der Schweiz – Lösungen zu den Prüfungsfragen (Seiten 72/73)

### Antwort 1

b

### Antwort 2

c, e, g

### Antwort 3

- a) c
- b) Fasan

### Antwort 4

b, c

### Antwort 5

- a) 1. Schwimmenten
- 2. Tauchenten
- 3. Säger
- b) Schwimmenten
- c) Säger

### Antwort 6

- a) – Ringeltaube
- Türkentaube
- verwilderte Haustaube
- b) Türkentaube

### Antwort 7

b, c, e

### Antwort 8

a) b

Bemerkung: Aufgrund wissenschaftlicher Erkenntnisse im 21. Jh. werden die Falkenartigen jedoch nicht mehr den Greifvögeln zugerechnet, da sie diesen weit weniger verwandt sind als den Papageien und Sperlingsvögeln. Sie bilden daher seit Neuestem eine eigene Ordnung.

- b) Mäusebussard
- c) Habichtartigen

### Antwort 9

- a) b, c, e, f, g
- b) der Uhu
- c) der Waldkauz

### Antwort 10

d, e, h, i, j